Mationales Nachrichten- und Anzeigenblatt für die Oberamtsbezirke Nagold, Calm, Freudenstadt und Neuenburg

Mignesofr.: Monatl. d. Boft . A. 1.20 einicht. 10 3 Beförd. Ged., pnz. 60 3 Zuftellungsgeb.; d. Ag. iff 1.60 einicht. 20 3 Austrägerged.; Sinzeln. 10 3. Bei Alchtericheinen der Zeit, inf. höh. Gewalt ab. Betriedsftör. defteht kein Anspruch auf Lieferung. Drahtanschrift: Lannenblatt. / Fernrus 321.

Angeigenpreis: Die einspaltige Millimetorzeile ober beren Raum 5 Pfennig. Texts willsmeterzeile 15 Pfennig. Bei Wieberholung ober Mengenabschluß Rachloß nach Preislifte. Erfüllungsort Altensteig, Gerichtsstand Nagold.

Rummer 286

Altenfteig, Donnersing, ben 9. Dezember 1937

68. Jahrgang

Für die Freiheit der Forichung

Parteiamtliche Stellungnahme Rosenbergs zur naturwiffenichaftlichen Forichung

Berlin, 8. Dez. Aus gegebenem Anlaß gibt, wie die RSK, meldet, der Beauftragte des Filhrers für die gesamte geistige und weltanschauliche Erziehung und Schulung der RSDAP., Reichsleiter Rosen berg, solgende parteiamtliche Stellungnahme befannt:

Berichiedene Probleme der Kosmo-Phyfit, der Experimentellen Chemie und der vorzeitlichen Erdfunde wurden in letter Zeit durch eine größere Anzahl von Beröffentlichungen in den Bordergrund des Intereses gerückt. Som nationassozialistischen Standpunkt aus ftellen die behandelten Fragen nature wissen ich aftliche Probleme dar, deren ernste Prüsung und wissenschaftliche Untersuchung sedem Forscher freisteht.

Die RSPAR, fann eine weltanichauliche bogmatifche Saltung ju diefen Fragen nicht einnehmen; baber barf fein Parteigenoffe gezwungen werben, eine Stellungnahme ju biefen Problemen ber experimentellen und theoretifchen Raturwiffenichaft als parteiantlich auertennen zu miffen.

In ber Schulung ber gesamten Bewegung, soweit biese Themen überhaupt behandelt werben, ift biese haltung mit allem Rachdrud zu berudsichtigen.

Internationale Anerfennung

ber beutichen Buch- und Drud.Bereinigung

Baris, 8. Dez. Bei der Begrenzung des auf der Pariser Auskellung zur Berjügung stehenden Raumes mußte darauf verzichtet werden, die deutsche Buch und Druderzeugung aussührlich
darzustellen. Das Reichstommissariat hat sich darauf beschränkt,
auf einigen Quadratmetern eine kleine, aber wohl abgewogene
Auswahl hervorragendster graphischer, gut gedruckter, gut illukrierter, gut gebundener Bücher, Musterbeilpiele des preiswerten Buches und des deutschen Kinderbuches, serner Spitzenkelltungen des Kunstdruckes und der Wiedergade von Handschristen und Gemälden zu zeigen. Auch dieser auf engen Raum beschränfte Ausschnitt der Beteiligung an der Internationalen
Ausstellung Paris 1937 hat die volle Würdigung des Intermationalen Preisgerichts gesunden.

Unter den beteiligten Berlagen sind die Biper. Drude und Brudmann für ihre hervorragende Wiedergabe von Gemälden, der Insel-Berlag — besonders sür seine preiswerten Ausgaden —, Belhagen und Klasing, Kiliner und Siegel sür die Falsimile-Wiedergade von Beethovens 9. Sinsonie und der Franz Eher. Berlag für die Leistung, die er durch ein ausgestelltes Exemplar von Adolf hitsers Wert "Wein Kamps" erzielt hatte, mit Großen Preisen ausgezeichnet worden.

Englische Anertennung

"Financial Times" über bie wirtschaftliche Lage Dentschlands

London, S. Dez. Der englische Birticoftler Rorman Crump, ber im Auftrage bes "Financial Times" die mirticaftliche Lage Deutschlands an Ort und Stelle und unter allen Gefichtspunften ftubiert hat, faßt jest feine Untersuchungen in einer Artifelferie in ber "Financial Times" julammen. Crump ftellt als Ergebnis feiner Erhebungen feft, bag, fo neu auch die Methoben bes gegenwartigen Birticaltsinftems in Deutschland feien, boch alles porgüglich funttioniere. Das Land habe fich von ber tiefen Depreffion, die noch por fünf Jahren herrichte, erholt und es liege feinerlei Grund bafür por, finangielle und wirts icaftliche Schwierigfeiten gu erwarten. Deutschland habe tatfachlich feit bem Tage ber Machtergreifung erheblich an Starte gewonnen. Es habe viele übericuffige Spargelber, volle Beichaftigung, fleigendes Eintommen und ein Rationaleintommen, bas um mehr als 50 Prozent bober fet als bas gur Beit ber Deprejfion. In ben Golugablagen behandelt Crump bie ju erhoffenbe gutunftige wirticaftliche Bufammenarbeit Deutschlands mit ber Abrigen Welt. Deutschland fei ein großes und wichtiges Inbuftrieland, das felbit ebenfo wie bie Umwelt alles von einer folden Bufammenarbeit gewinnen fonne. Gine Möglichfeit ber Unnaherung Deutschlands an feine Rachbarn febe er barin, bag man alle nur möglichen wirticaftlichen Berührungspuntte finbe und entwidle und fich bann nach Wegen umjehe, um bestehenbe Reibungspuntte ju beseitigen. Rur aus gegenseitiger Ertenntnis und gutem Billen beraus merbe es möglich fein, eine ber bringenbiten und wichtigften Fragen, vor ber bie Welt ftebe,

Subetenbeutiche Runftausftellung in Berlin

Berlin, 8. Dez. Unter starter Beteiligung ber Bertreter des fünstlerischen Lebens der Reichshauptstadt wurde am Mittwoch die erste sudetendeutsche Kunkausstellung im Kronprinzenpalais in Berlin eröffnet. Rach Begrusungsworten des Reichsbeauftragten für fünftlerische Formgebung, Projessor hans Schweiher, dankte der Ehrenvorfichende der Sudetendeutschen Kulturgesells

Frontbesuch mit dem Reichsbauernführer

Ein enticheibenber Abichnitt ber Erzengungsichlacht

Berlin, 8. Des. Der Reichsbauerniag in Goslar hatte burch Klärung aller Einzelfragen und Ausgabe der verpflichtenben Barolen ben Auftatt ju bem neuen und enticheibenben Offenlipabichnitt in ber Erzeugungeschlacht bilben follen. Da bie Baroleausgabe an das Führerforps wegen des Anwachsens ber Maul- und Klauenseuche abgesagt werden mußte, wird ber Reichsernahrungsminifter und Reichsbauernführer, R. Walther Darre, am tommenben Conntagmittag fich in einer Reichsfendung über alle Genber unmittelbar an bas gefamte beutiche Landvolt menben und die tonfreten Aufgaben ber Pragis umreigen, die fur 1938 gur weiteren Sicherung ber Ernahrungswirticaft im Borbergrund fteben. Bur Beichleunigung und gur ständigen Anspornung ber Leiftungen bes Landvoltes nimmt ber Reichsbauernführer barüber hinaus immer wieder auch personlichen Ginfluß auf die Fronttruppen ber Erzeugungsichlacht durch Befuche bei ben Landesbauernichaften, mobei natürlich nur feuchenfreie Gebiete berührt merben.

Dem agrarpolitischen Sauptichriftleiter im Deutschen Rachrichtenburg war Gelegenheit gegeben, ben Reichsbauernführer und ben Reichsobmann bes Reichsnährstandes, Bauer Beb. rens, auf ihrer mehrtägigen Arbeitsfahrt burch Sannover und Braunschweig zu begleiten. Es waren arbeitsreiche Tage, Die vom fruben Morgen bis fpat in Die Racht mit Befichtigungen von landwirtichaftlichen Betrieben, Reubauernhofen aus ber Umfiedlung, von bauerlichen Genoffenschaftswerten und von Reichenahrstandeschulen mit ber Klarftellung ber Grundfage lebensvoller Bermaltungearbeit por ber Reichenahrstanbemisfenichaft und mit ber Beratung ber ehrenamtlichen Bauernführer ausgefüllt maren. Dabei findet jede Sorge und jede Unregung ein offenes Ohr, jebe Leiftung ihre warme Anertennung. Bu ber fofortigen Anordnung von Forberungemagnahmen und jur unverzüglichen Abstellung gemelbeter Schaben tommen grundfähliche Enticheibungen von fo bedeutenber Tragweite wie die Berichmelgung ber Landesbauernichaften Braunichmeig und Sannover, um damit vorausichauend bem Strufturmanbel Rechnung zu tragen, ber fich aus ber Errichtung ber Reichswerfe hermann Göring im Bauernland Braunichweig ergibt, wobel diese Magnahme auch noch von bem zuständigen Gauleiter und bem Reichsftatthalter abgestimmt worben ift.

Gonnt ber Reichsbauernführer fich im Drange ber Arbeit auch Sonntags teine Rube, fo verlangt er von ben ehrenamtlichen Bauernführern, baß fie auch als Bauern und Landwirte vorbildlich wirten. Gin folder mittelbauerlicher Mufterbetrieb ift ber ohne jeden Lurus ausgestattete Bauernhof bes Reichsobmanns Behrens in Abstedt bei Silbesheim, ber mit feinem feit Jahrzehnten betriebsverbundenen Landarbeiterstamm in Diefem Jahr ben außerorbentlich hoben Ertrag von 250 Bentner Butterriben je Morgen eingebracht hat. Auf biefe Unfpornung ber Befriebsleitungen burch bas Beifpiel ber Bauernführung ift es recht mefentlich gurildzuführen, bag überall im Lande trog Maknahmen des Reichsnährstandes willig befolgt werben. Gerabe in diefem Bauernland ift ein freudiges Mitziehen ber Bauern bei ber Erzeugungeichlacht offenfichtlich. Gewiß muffen, wie es ber Reichsbauernführer im Gefprach ausführte, neue Magnahmen und Arbeitsmethoben angeordnet werben. Sonft mare ja eine Reicheleitung überfluffig. Aber tein 3mang, fonbern nur die freiwillige Mitarbeit ber Bauern bringt bie utfolge, die bei jeder Sofbesichtigung erneut jestgestellt werben tonnen. Davon jeugt auch ber ftolge Bericht, ber in Sannover gegeben merben fonnte, bag nämlich bore über 25 u. S. ber

Teilnehmer am Reichsberufswettfampf auf die Gruppe "Reichsnährstand" entfallen und bag innerhalb von zwei Jahren ber Besuch der Landwirtschaftsschulen in diesem Bauernland von 1500 auf 2400 gestiegen ist.

Mit Stols zeigen bie Bauern, mas lie in ber Gemeinichaftsarbeit nach ben Richtlinien bes Reichsbauernführers etwa gur Erweiterung ber wirtichaftseigenen Futtergrundlage geichaffen haben. In ber Buderfabrit Rorbstemmen werben in gewaltigen Trodentrommeln Rubentopfe und Grunfutter aus bem 3mijchenfruchtbau zu einem Trodenfutter verarbeitet, bas als Kraftfutter eima bem Palmfernichrot gleichwertig ift und bei ber Berarbeitung von 5 Bentnern Grunmaffe gu einem Bentner Trodenmaffe nur 1.60 RM. Unfoften verurfacht. Gin gerabegu jubelnber Empfang murbe bem Reichsbauernführer in Golbingen juteil, mo eben bie letten Behalter ber erften in Deutschland errichteten genoffenichaftlichen Groß Giloanlage gefülle wurden. 17 Bauernhofe, Die mehr als ein Drittel ihrer Glache mit Ruben bestellen, fahren Die Rubenblatter bierbin, mo lie unter Erfparung feber weiteren Arbeit in einen Trichter abgelaben werben, von bem fie nach automatifcher Bertleinerung und forgfältiger Bafche auf laufenden Bandern in bie Behalter gefüllt werben. Go wird im Gegenfag ju ber foftspieligen und zeitraubenden Einmictung ober Befüllung von Rieinfilos ber volle Rahrmert bes Futters erhalten. Angesichts ber Intenfitat und Fortidrittlichteit ber heutigen landwirtichaftlichen Arbeitsmethoben finden die Anregungen bes Reichsbauernführers jur Arbeitseriparnis überall besonderes Intereffe. Dabei zeigt fich die Erfindungsgabe bes Braftifers bei einem Rreisbauernführer, ber eine automatifche Pferbefütterung mit einfachften Mitteln tonftrulert bat, um bamit feinen Arbeitern ben Zwang erspart, regelmäßig um 3.30 Uhr morgens felbst bas erfte Gutter gu geben.

Die Landarbeiterfrage mird überhaupt von jedem Bauern, in jeber Beratung und bei ber Erörterung jeber Dagnahme angeschnitten, weil die Leiftungofteigerung auch bei Unwendung aller technischen Reuerungen besonders intensiven Arbeitseinfat erforbert. Der Reichsbauernführer zeigt an verichiebenen Beilpielen, bag alle Möglichteiten gur Arbeitserleichterung und jur Buführung von Landarbeiter tonfequent ausgeschöpft merben. Um die Erntebergung macht er fich nicht fo viel Gorgen, weil er hier mit bem Ginfag von Arbeitsbienft, S3. uim. icon Abbilfe ichaffen fann, mabrend fur die Arbeiten ber Beftellung und ber Aderpflege Die Facharbeit unentbehrlich ift. Mit umfo mehr Stols tann ein Rreisbauernführer bei ber Borftellung feines Arbeiterstammes, der 20, 30 und 40 Jahre icon im Betrieb ift, melben, daß bei ihm ber Leutemangel noch nicht fo gefährlich ift, weil er bei gutem Barlohn Bachtland vergibt. jo daß bei einem Gesamtertrag, der über bem in der Induftrie liegt, fogar ehemalige Induftriearbeiter bei ihm geblieben find.

So hat gerade diese Jahrt durch das hannoversche und braunschweigische Bauernland einen Einblid nicht nur in die Arbeit, Arbeitsart und in den Geist des Reichsnährstandes gegeben, sondern auch einen Ausschnitt aus den wesentlichen Aufgaben des neuen Abschnittes der Erzeugungsschlacht vermittelt. Um welche entscheidende Fragen es sich bei dieser Aleinarbeit handelt, die in treuer Pflichterfüllung überall auf sedem der über drei Millionen Höfe in Deutschland zu leisten ist, daran hat die im Jusammenhang mit dem Bierjahresplan inmitten eines industriereichen Bauernlandes in Borbereitung besindliche Erzeichtung der Reichswerke Hermann Göring erinnert.

schaft, Dr. Dr. h. c. Erwin Guido Kolbenheper, allen an dem Zustandesommen der Ausstellung Beteiligten. Bon stürmischem Jubel emplangen, sprach dann der Führer der Sudetendeutschen Partei, Konrad Henlein, der damit zum erstenmal in Deutschland das Wort ergriss. Daß heute in Berlin zum erstenmal eine Gesamtausstellung unserer völlischen Künstler eröffner wird, so führte er u. a. aus, erfüllt uns Sudetendeutsche mit besonderer Freude und Genugtuung. Denn unsere Künstler find nicht hierber gesommen, um mit ihren Werfen nur sur ihre Person zu werden. Sie sind vielmehr Zeuge einer schöpfertischen Bewegung, die das gesamte deutsche Boit die in seine Tiefen und also auch über alle Grenzen hinweg durchströmt. Sie zeugen sür ihre Heimat wie sur die innere Einheit unseres deutsichen Wesens

Konrad henlein gab dann einen Ueberblid über die große Kulturleistung des Subetendeutschtums in der Vergangenheit, für die die Burgen, die Kirchen, die Bürger- und Stadtpaläste und ein reiches Kunsterbe in den Sudetenländern zeugten. Indem das deutsche Bolfstum diese Länder durch die Mühsale vieler Geschlechter zum Kulturboden gemacht habe, hätten sie sich dort ein ewiges heimatrecht erworben.

Das Befenntnis ber Gubetenbeutichen gur gesamtbeutiden Rulturgemeinschaft beiße nicht nur Teilnahme an ber neuen

Rulturichopjung des Bolles, jondern auch verantwortliche Wittwirtung. Der Rebner ertfarte, er ipreche im Ramen ber lubetenbeutichen Runftlerichaft, wenn er fage: Die Gubetenbeutiche Runftausftellung in Berlin ift zwar erft ein Unfang, aber fie ift für unfere Runftler icon jest eine Berpflichtung fur olle Bufunft. Die fubetenbeutichen Runftler batten fich bamit in ben großen Leiftungstampf bes beutiden Bolles eingereiht, in bem menichliches Befenntnis und völltiiche Tat jur Ginbeit geworden feien. Unfere Beimat, fo fuhr Ronrad Benlein fort, Die einst reid war, ift arm geworden. Und trog allebem - uniere Rünftler wollen ben Beweis liefern, bag uns ein reiches und ein treues Berg geblieben ift. Diefe Musftellung mochte ein ibeichent aus unjeren Bergen fein; Die Werte mogen jedem Seichauer lagen: Es ift bas gleiche beutiche Berg, bas in uns allen fclagt, att gleiche beutiche Geift, ber in uns allen wirft. In ben Geb ... Canbern ift aus gemeinfamer Burgel ein neuer benticher Baumemille enthacht, ber aller Welt verfünden will: Dieje breieinigath Millionen ftarte Bolfanruppe fteht als lebenbiges Glied in ber Rulturgemeinichaft aller Deutiden in ber

In diesem Sinne erflätte Konrud henlein die erste Gubetenbeutsche Kunftausstellung in Berlin, die auch noch eine Reihe anderer beutscher Städte besuchen wird, für eröffnet.

Blid auf Ranting

Sonnenflaggen über bem Burpurhligei

Mit ber Eroberung des Burpurhügels mit dem Grabmal Sunnatiens fiel die strategische Schlüssesstellung für den Besitz Rantings in die Sande der Japaner. Im Rordwesten der chinesischen Sauptstadt Aanting erdebt sich der 495 Meter hohe Purpurbügel. Zu seinen Füßen dehnt sich die Saldmillionenstadt Ranting die zum Jangtsetiang aus. Leichte Erdwellen, mit Bäumen bestanden, bilden das Kennzeichen der Landschaft; in der der Hünnwahu-See mit seinen Inseln, übrigens ein kunstlich ausgestautes Gewäsler, den natürlichen Mittelpunkt abgibt.

Der Purpurhügel gehört zu den gebeiligten Rationalbergen der Chinesen. Zwei Grabmäler liegen auf ihm. In Biertelhöhe befindet sich das Grabmal des Raisers Ming Tai-Teju, das bereits 1398 errichtet wurde. In Blidweite von ihm auf einer öftlich gelegenen höheren Bergnase ist auf einer künstlichen Plattsorm das Grabmal für Gunnatsen 1926 errichtet worden. Bon diesem Rationalheiligtum führt eine Ehrenstrasse zum Hasen am Jangtseftung.

Der augere Unblid bes Grabmale Sunnatjens ift auf ber gangen Welt befannt, benn er befindet fich auf einer Reihe ber gangigften Briefmarten ber dinefifden Republit. Gein Baumeister mar ber dinefifche Architett Lupancaib, ber feine Ausbildung in einer Reunorter Molfentragerfirma erhalten hatte. Die Lehren, Die er dort empfing, bat er auf das Maujoleum übertragen, denn er hat die taufenbfahrige dinefifche Baugeftaltung zwar augerlich beibehalten, aber das übliche Soly in Eisenbeton umgewandelt und an die vier Eden des Maujoleums Türme und davor Polonen ge-Rellt, bei benen ber amerifanifche Baueinflug unverfennbar ift. Camtliche denefifche Provinzen batten Baumaterial gu bem Maufoleum geliefert, u. a. ftammt ber ichwarze Marmor aus Chantung, der Granit aus Cochow, und der blaue Schiefer aus Ranton. In der Borhalle bes Maufcleums ftebt eine riefige Statue Gunnatjens, abnild bem Lincoln-Monument in Bafbington. Un ben Banben find Ausfprüde aus Sunnatfens Werfen. Der Rriftalffarg, ber übrigens von der Cowjetregierung geichenft murbe und eine getreue Ropie bes Leninjarges ift, fteht in einer runden Bertiefung unter einer Ruppel wie Rapoleone Cartopbag im Invalidendom in Paris. Der augere Anblid des Maufoleums ift febr einbrudsvoll, Mehrere hundert Stufen führen gu bem prunthaften Gebaube, beffen Brongepforten in golbenem Glang ichimmern. Die weife Treppe bebt fich wie ein Gletider von ber braunroten Grundfarbe ber Erbe ab, pon ber ber Burpurhugel feinen Ramen erhalten bat.

Die Uebersührung der Gebeine Sunnatsens, der am 12. März 1925 im Rodeseller-Hospital in Veling gestorben ist, erfolgte im Mai 1929 unter außerordentlicher Anteilnahme der Bewohner Rantings. Seitdem ist das Mansoleum zu einer Wallsabrissätte für Millionen von Chinesen gewesen, die dem großen Staatsmann und Vater der chinestischen Republif ihre Berehrung und Huldigung darbrachten. Sunnatsens leiste Worte lauteten: "Friede — freies Chinal" Welch eine Tragit des Geschiefes, daß nunmehr über dem chineslichen Rationalheiligtum die Flaggen Chinas nicht mehr wehen!

Ranting jur Abergabe aufgeforbert

Totio, 8. Dez. (Ofiasiendienst des DNB.) Wie Domei meidet, but das japanliche Oberkommando den Beschischaber von Kanting durch ein turz befristetes Ultimatum zur Uebergabe aufgesordert und zugleich die noch in Ranting verbliedenen Vertreter der aussändlichen Mächte gesdeten, in diesem Sinne auf das chinefische Oberkommando eins zuwirken.

Nach einer weiteren Meldung haben bie japanischen Streits fritte auf bem linken Flügel ber Buhu-Front am Dienstag bie Stadt Ringguolu beiett und damit den dinesilchen Truppen jede Rüchungomöglichkeit in Richtung Sangtichan und Sueitschau abgeschnitten.

Die japanischen Truppen haben am Mittmoch früh, wie Domet aus Schangbai welbet, ben Generalangriff auf bie Jehung von Ronfing eröffnet. Um die Mittagszeit erreichte die Schlacht ihren Sobepunft. Die Jitabelle wurde in der Zeit von drei Geiten angegriffen.

Baris, 8. Dez. In großen Schlagzeilen weisen die Zeitungen darauf din, das Marichall Tich iangtaischef am Dienstag im Flugzeug gestohen let, das Rauting in Flamsmen fiebe und daß die Chinesen vor der Räumung der Stadt alle Benztns und Munitionslager sowie Kasernen in Brand gestedt dätten.

London, 8. Dez. Die Blätter berichten in größter Aufmachung über ben bevorstebenden Fall Rantings. "Die Chincien sehen Ranting in Brand", 200 000 sapanische Soldaten kürmen die Hauptkadt", schreibt ber "Evening Standard". Der "Star" weift darauf hin, daß, da die chinesischen Truppen die Stadt verlassen bätten, die Japaner nur verlassen Straben vorsinden würden "Evening Rews" weift auf die schweren Bombenangrisse hin, die dem zapanischen Boritos voransgegangen seien. Starte Beachtung sinden in dem Jusammendang auch die Antündigungen aus Totio, daß die sapanische Reziehungen mit China abbrecken werde, da nach dem Fall dieser Stadt die Tschiangsaischel-Rezierung nur mehr die Bedeutung einer losalen Berwaltung sabe.

Abbantung Tichtangtaifchets?

Totio, 8. Dez (Oftafiendleuft des DRB.) Rach einer Domeis-Meldung hat Tschiangfaischet den Oberbeschl in Ranting dem General Tichangschenischt übertragen, der nunmehr die Berteidigung der Hauptstadt mit Unterstühung des Generals Kutichtung, des Militärgouverneurs der Proving Klangsu, leitet.

Wie Domei weiter von der Kanfinger Front meldet, soll fich Warschall Tichiangfaischef entschlossen haben, den Oberbesehl der dinesischen Wehrmacht und seine sämtlichen Staatsamter niederzulegen. Rach undestätigten Rachtichten aus chincischen und ansländischen Quellen sollen Wangtschingwei und Ischangtschuntschun als Rachsolger Tschungfaischefs in der Exefutive und die Generale Baitschunghsi und Ischentschen als seine Rachsolger im Oberbesehl vorgesehen sein.

Tidianghaifdeh ging an die Front

Santau, 8. Dez. Der Bizepröfident des Reichsvollzugsausichusses, Dr. Kung, nahm in einer Unterredung mit dem Bertreter des DRB. Gelegenheit, die Gerüchte über einen Rüdtritt Tichiangfaischefs nachdrifdlich zu dementieren. Dr. Kung ertlärte, der Marschall habe Ranting veriaffen und sich an die Front begeben, um dort die Leitung der militärischen Operationen zu übernehmen.

Bigeprafident Dr. Kung fügte bingu, China mache eine ichmere Beit burch. Es muffe große Opfer bringen, um einen ehrbaren Frieden zu erreichen.

Antwortnoten an den Nichteinmischungs-Ausschuß

Bereiticaft bei Franco, Musflüchte bei ben Bolicewiften

Bondon, 8. Dez. Die Antwortnoten ber nationalfpanifchen Regierung und ber fpanifchen Bolichemiften an ben Richteinmijdungs-Musidug find veröffentlicht worben. Die national ipanifde Antwortnote betont, bag es für General Franco wichtig fei, ju miffen, ob ber Richteinmifchungs-Ausschuft Die Dacht befitt, um die in ibm vertretenen Regierungen gu swingen, die gegenüber ber nationalipaniichen Regierung eingegangenen Berpflichtungen zu erfullen. Die Regierung General Francos ftimme im Grundfag ber Burudgiehung ber Freiwilligen ju und nehme bie Mitarbeit und Ernennung ber porgeichlagenen Rommiffionen für die Ausfammung ber Freimilligen grundfühlich an. Gie behalt fich jeboch bas Recht por, noch gemiffe Bemertungen über bie Bufammenfegung biefer Musichliffe und beren Bollmachten ju machen. Die nationalipanifche Regierung, jo hebt die Rote ferner hervor, bestehe barauf, baft die Frage ber Kriegsführung nicht ein Recht, fondern eine Tatfache fei, die fich flar aus bem Burgerfrieg ergeben habe. Die Regierung General Francos ichlagt vor, bag gleichzeitig mit ber Gemabrung ber Kriegführenben-Rechte 3000 Freiwillige auf beiben Geiten gurudgezogen merben follen.

Die | pant | den Bol | de wisten beteuern scheinheilig in ihrer Antwort, daß sie ebensalls für eine Austämmung der Freiwilligen unter internationaler Aussicht eintreten. Sie seien berteit, sich dierzu der Borichläge der Kommissionen zu bedienen. Aber sie wollen "gewisse Bunkte" vorher geklärt haben. Zu diesen Punkten wird die Scesontrolle gezählt. Hierbei verlangen die Sowietspanier besonders, über den Charakter der geplanten "Berftärfung" der Seesontrolle unterrichtet zu werden. Die gleiche Frage wird auch bezüglich der Landsontrolle gestellt. Berner wird gefragt, ob die vorgeschlagene proportionale Zurlichtebung der Freiwilligen in ein bestimmtes Berhältnis zu den verschiedenen Wassengatungen gestellt werden soll. Dann wird in der Rote das von den Bolschwisten schon mehrsach zu Agitationszwecken angeschnittene Thema der Freiwilligen ans Spanisch-Warosto ausgewärmt.

Der Richteinmifchungs-Ausschuß wird am Donnerstag fich weiter mit biefen Fragen befoffen.

Angriff ber nationalen Luftwaffe auf die hatalanifche Rifte

Bilban, 8. Dez. Sechs nationale Bombenflugzeuge bombarbierten am Dienstag militärische Ziele an der fatalanischen Rüste in der Gegend von Reus. Der durch die Bombardements angerichtete Sachschaden ist bedeutend. Auch über Barcelona erichienen am Dienstag nachmittag 15 nationale Bomber, die von zahlreichen Jagdisugzeugen begleitet waren. Da die nationale Lustwalse in der letzen Zeit mit großer Regelmäßigfeit Lustangeisse auf die bollchewistischen Beschlügungen an der Küste Kataloniens und der Levante durchsührt, macht sich in den Kreisen der spanischen Sowsethäuptlinge bereits eine starfe Unruhe bemersbar.

Französisches Verfehröflugzeug verunglüft

Baris, 8. Dez. Das Berkehrsflugzeug der Strede Lyon-Marfeille, das Mittwochmittag abgeflogen war, ist 20 Minuten nach dem Abslug 18 Kilometer von Die entsernt abgestürzt. Wie aus Lyon verlautet, soll nur der Kadiotelegraphist ums Leben gekommen sein, während die drei Fahrgaste, der Flugzeugslihrer und der Steward mit Verletzungen davongekommen sind.

Britischer Bomber abgestürzt

Bondon, 8. Dez. Wie das Luftsahrtministerium mitteilt, stürzte Dienstag ein Bomber des in Chartum stationierten 47. Lustseichwaders bei dem Fluge von Malaful nach Djude im Tal des Weißen Mil ab. Der Pilot, ein Fliegeroffizier und der an dem Flug teilnehmende Bischof für Aegapten, Herbert Gun Bullen, fanden den Tod.

Frankreichs Sorgen um Sprien

Bario, 8. Dez. Die rabifaffoglale "Republique" befaßt fich mit Der Sprien-Frage, die in .. firge im frangofifchen Barlament behandelt wird, und forbert, bag Frantreich ben Bertrag über ben Sandidat von Mlegandrette nicht ratifigie ren moge. Das inrifde Parlament habe bie Sanbical-Rege-lung jurudgewiefen. Die Antwort habe nicht auf fich marten laffen. Die türfifche Regierung habe feht ben Freundichafts- und Richtangriffspatt mit Gurien gefündigt. Diefe Gefte ber Turtei fei von außerft ichwermiegender Tragweite. Gie bedeute, bag die Türfei fich die Möglichkeit einer Intervention porbebaite. Die Turfei ftelle fich bamit in die Reihe ber Anwarter auf die Radfolgeichaft Frantreichs; benn in ben Mugen ber Turfel, wie überhaupt bes gangen Orients und eines Teiles bes Ofzibents, fei bie Rachfolgeicaft Frantreichs offen. In Damastus und andersmo fpreche man banon gang offen. Gur bie Sprier fet Frantreid eine ehemalige Dacht, bie jest ab. gubanten habe. Bas werbe Franfreich tun, wenn bie Turfei, ber Bermeffenheit non Damastus und der Schmache der frangöffichen Beborben überbruffig, banach trachte, Die Sanbichat Stage durch die Besetjung bes Landes gu regeln?

Cewjetruffifche "Wahlvorbereitungen"

Bauern merben maffenweife hingerichtet

Mostau, 8. Dez. Die überall in ber Sowjetunion trot ber unmittelbar bevorstehenden "Bahlen" fortlaufenbe Belle ber politifden Progeffe fordert immer neue Opfer. 3m Swerblowifer Gebiet murben fieben Landwirtichaftsfunftionare bes Begirts Beresniti, angeblich Mitglieber einer antisowjetischen Organiation, jum Tobe verurteilt, die burch alle möglichen Sabotageafte, burch "Berbreitung von Geuchenbagillen" uim, nicht wentger als 13 500 Stud Rindvieh vernichtet haben follten. 3m Rordfaufajus-Gebiet murben zwei Bauern als "Staatsfeinbe" erichoffen, meil fie eine Babiversammlung ju ftoren verlacht batten. 3m gleichen Gebiet find weitere fechs Urteile gegen eine Gruppe von Bauern gefällt worben, bie ber fonterrevolutiona. ren Schablingsarbeit unter ber eingeborenen taufafifchen Bepolferung bezichtigt murben. In ber Turfmenifchen Comjetrepublif murbe ein Bergwerfs. Ingenieur als Saboteur erichoffen, 3m Gebiet Rifchninowgorob fand ein neuer Brogest gegen angestellte eines Getreibefontors ftatt. In Beihruhland verurteilte ein Condergericht zwei Parteifunttionare des Begirts Dubrome als Staatsfeinde jum Tobe. Bon einem weiteren fensationellen Sochverratsprozes gegen neun leitende Funttionure bes Geor-gifden Boltstommiffartats fur Landwirtichaft, ber jur Beit noch nicht abgeichloffen ift, berichtet bas Tiflifer Blatt "Garja Bo-

Abrechnung mit Moskan

usg. Unter diesem Titel ist im Ribelungen-Berlag Berlin eine Broschüte herausgekommen, in der die ehemalige kommunistliche Reichstagsabgeordnete Maria Reese das Wort ergreist zu einer slammenden Antlage Mostaus. Sie, die nach der Machtübernahme nach Mostau emigrierte und während des Saarkampses nach Deutschland zurückkehre, um gegen die Kominternheise unter ihren saarländischen Landsleuten auszutreten, schildert hier ihre Erlebnisse in der Sowjetunson. Unter der erdrückenden Wucht der surchtbaren Ledensverhältnisse im "Paradies der Arbeiter" erkannte sie ihren Irrtum und wurde zur schäften Riägerin.

Reben Leo Trohsi-Bronstein zitlert sie den englischen Gewerlichaftsführer Citrine und den geseierten französischen Schristieller André Gide. Trohsi, einst selbst Mitbegründer der UdGGR, und auch heute noch überzeugter Bolschewit, legt aller Welt klar die unglaubliche Miswirtschaft in der Union dar. Er schied diese Justände zwar auf seinen großen Gegenspieler Stalin und seine Clique, ohne dabei wahrhaben zu wollen, dah in Wirtlichteit Ursache des Chaos allein das marzistische Kegime ift, das sich in der Praxis nie anders auswirfen sann. Ihm gegenüber stellt Maria Reese die Angaben von Citrine und André Gide, die, odwohl sie einst auch der kommunistischen Partei nahe standen, selbst in ihren Schristen immer wieder zugeden, wie traurig die Lage der arbeitenden Menschen in Sowjetrußsand in Wirtlichseit ist.

Erhöhte Rinberguidlage im öffentlichen Dienft

Gin wertvolles Weihnachtsgeschent bat ber Reichsfinangminl. fter ben Arbeitern im öffentlichen Dienft mit einem Erlag über bie Rinberguichlage gemacht. Im Sinblid auf ben Untericied zwijchen ben Rinberguichlagen ber Beamten und Ingestellten einerfeits und ben übrigen Gefolgichaftsmitgliebern andererfeits ift fur bie fommenden Tarifordnungen für Gejolgicaftsmitglieber im öffentlichen Dienft, bie Rinderzuschlage in geringerer Sohe als bie Beamten erhalten, eine Bestimmung vorgefeben, wonach fie am vorletten Lobnzahlungstag vor bem Weihnachtsfest für jebes finderzuschlagsberechtigte Rind 8 RM. neben ihren anderen Schnbezügen erhalten, wenn die Beichaftis gung im öffentlichen Dienft im laufenden Jahr mindeftens gwölf Wochen erreicht bat und bas Gefolgicaltsmitglieb feit bem erften Berttag im Dezember bis jum Bablungstag im öffent. lichen Dienft ftanb. Rach bem Erlag bes Reichsfinangminifters foll icon im Dezember 1937 nach biefer Regelung verfahren werben. Ausgenommen find Gefolgichaftsmitglieber, bie eine belondere Weihnachtsgratififation erhalten.

Rleinreniner erhalten eine Sonberbeihilfe

Wie bereits gemeldet, sind 2,8 Millionen RM. als Sonderzuschuß des Reiches sur die Kleinrentner auf die Länder verteilt worden. Der Reichsarbeitsminister stellt in seinem Begleiterlaß sest, daß die Miltel sediglich zur Gewährung von Sonderbeihilsen an die Kleinrentner zu verwenden sind und daß die Mittel feinessalls zur Minderung des Fürsorgeauswands verwendet werden dürsen, der den Fürsorgeverbänden aus der lausenden Unterstützung der Aleinrentner erwächst. Es ist dasur zu sorgen, daß alle Kleinrentner die Sonderbeihilse erhalten. Auch die in Anstaltsfürsorge besindlichen Aleinrentner sind zu verschlichtigen, vorausgesetzt, daß ihnen die Sonderbeihilse sehrte zugute kommt. Bet der Höhe der Gonderbeihilse empsiehlt der Minister, Abstusungen nach der Jahl der Familienangehörigen vorzunehmen.

Einheitsanzug des Reichsbundes für Leibesübungen 🐷

Bei Mitmirfung bes Deutschen Reichsbundes fur Leibesübungen anläftlich pon Beranftaltungen bes Staates und ver Bartei, bei Reifen beuticher Sportmeifter ins Musland und bei Empfängen ausländischer Gafte bat fic bas Gebien einer einheitlichen Rleibung für Die Mitglieber bes Bundes als außerordentlich ftorend ermiejen. Um diefem Mangel abguhelfen, hat ber Reichs|portführereinen Einheitsangug für ben Reichsbund geichaffen. Er ift ben wirticaftlichen Berhaltniffen ber Mitglieber angepagt und in Form und Farbe fo gemahlt, bag er nach Entfernung ber Abzeichen jebergeit auch ale Bivilangun getragen merben tann. Gin 3mang gur Unichaffung bes Anjuges besteht felbftverftanblich nicht. Der Ginbeitsangug ift ein Sportangug, bestebend aus Jade und langer Sofe. Der Stoff ift ein mittelgrau melierter Flanell. Bei Grogveranstaltungen bes Reichsbundes werden in ben Gestgligen fünftig nur Mitglieder zugelaffen, die ben Ginheitsanzug ober bie Sofe des Einheitsanzuges mit weißem Bemb ober eine furge begm. lange weiße Sofe mit weißem Semb tragen. Für bie Belleibung ber Frauen find bereits früher Bestimmungen ergangen. Gur Tange und Festgestaltung wurde bier ein weißes Festlleib mit furgen Mermeln geichaffen.

Aus Stadt und Land

Altenfteig, ben 9. Dezember 1937.

Sozialismus.



das hann nichts anderes fein, ale eine Derpflichtung, nicht nur an das eigene Ich ju benken, fondern vor fich die größeren Rufgaben der Gemeinfchaft ju fehen und ihnen gemäß ju handeln.

(Der Buhrer über bas Binterhilfemerk) Umtliches. Baumeifter Dberft beim Begirfsbauamt

Calm murbe jum Begirfsbaumeifter ernannt. Ein Fußballpiel ju Gunften bes Winterhilfswerts. Eine Mannichaft ber Reich sarbeitsdien ftabteis lung "hartmann von Mue" 2/262 Altenfteig wird am tommenden Sonntag gegen die erste Mannichaft des Sportvereins Altensteig ein Fußballipiel austragen. Während der Haldzeit werden von der Mannichaft des Reichsarbeitsdienstes Gymnaftit mit Geräten

burchgeführt. Muf biefes Spiel fei ichon beute aufmertfam gemacht

Engtlöfterle, 9. Dez. Das Ergebnis am Tage ber Golibarität war auch bier beffer wie im Borjahr. Insgefamt gingen ein 53 RM. Bon ber Fa. Girrbach, Gagewert, murben bem 28528. 100 RM und ein Wagen Solg gur Berfügung gestellt. - Die Ratur hat nun ihr Winterfleid angesogen. In weißem Schmud fteben Die Tannen. Für bie Jugend ift die Beit bes Winteriports gefommen.

Saiterbach, & Des. (Der Haushaltsplan. — Fertigstellung des Spiels und Sportplates. — Martistandgeld wird eingesührt. — Prämien jür Viedzutried zum Marti.) In der letzten Aathausstätung wurde die Festitellung der Haushaltssatung mit Daushaltsplan jür das Rechnungsjahr 1937 deraten. Nach der Durchberatung wurden seitzestellt die: Einnahmen mit 111 010 Reichsmarf, Ausgaden mit 136 010 KM. Der Admangel mit 25 000 KM, wird gedeckt durch: 1. Erhebung einer Gemeindenmlage von 16 Prozent auf die Grunds und Gedändestatigter. 2. Den Ertrag der Gewerbesteuer bei einem Hebelah von 200%.

3. Berwendung von 7000 KM, der vom Rechnungsjahr 1936 übernommenen Restmittel von 8300 KM. Der Haushaltsplan konnte somit ohne besondere Schwierigkeiten ausgeglichen werden. Die Steuersätze können in mäßigem Rahmen, so teilweise auf der geschlichen Mindestgrenze gehalten werden. — Rit sochriger Wirkung wird auch dier ein Markistand deile eingeführt und zwar 20 3 für den lausenden Weter. Um insbesondere den Biehmarkt zu beleden, wird weiter bestimmt, daß seder Kiehbesitzer — mit Ausnahme der Juden — der sein Vieh auf der geschlichen Gemein de was daß über wird indietet, eine Entschung der beiden Gemein de was daß über wird leine Einstichtung der beiden Gemein de was daß über wird leine Einstichtung der Beiden Gemein de was daß über wird sein des hießigen Spiels und dort um Verfauf andietet, eine Entschung der Beiden Gemein de was daß über wird leine Einstichtung der Beiden Gemein de was daß über wird zwei des hießigen Spiels und Gerbatt. Die machines Frühziger des diehen, daß der nunmehr geschaffene Plan nüchtes Frühziger der der gerbattungen ersolgreich abschloß, im Wintertung der Bettel angwieriger Berhandlungen ersolgreich abschloß, im Binter 1935/36 begonnen und mit einigen Unterbrechungen im Gerbit Salterbach, 8. Des. (Der Saushaltsplan. - Fertigftellung langwieriger Berhandlungen erfolgreich abichlog, im Binter 1935/36 begonnen und mit einigen Unterbrechungen im Berbft bo. 3s. beendet, mobei vormiegend vorübergehend erwerbslofe Gemeindeburger Arbeit und Berdienft fanden. Obwohl durch ben ichlechten Untergrund sich unvorhergesehene, erhebliche Schwierigkeiten einstellten, tonnte ber von Kreisbaumeister Schleicher aufgestellte Koftenvoranichlag im wesentlichen einge-halten werden. Die herftellung bes Sportplates waren auf 14 500 RR. (ohne Grundstüdserwerbung) veranichlagt. Der Betrag wurde gang aus laufenden Mitteln der Gemeinde

Sirfau, 8. Dez. (Reuer Dienstift ber Bannführung Schwarzwald.) Im Laufe ber nächften Woche werben Bannführung und Untergau Schwarzwald ihren neuen Dienftfig in Sirfau beziehen. Das von ber Stadt Calm ju biejem 3med fauflich erworbene Billengrundftud Bogler, bas bei bem fürzlich von der Deutschen Arbeitsfront bezogenen Gebaube liegt, ift ingwijden inftandgefest worben. Die Sitlerjugend erhalt bamit in ihrem neuen, herrlich gelegenen Dienstgebaube zwedmäßig und ichon ein-

gerichtete Arbeitsraume,

Schramberg, 8. Dez. Gine ber alteften Gaftftatten Burttembergs burfte ber "Brudbad" in Schramberg fein, ber nunmehr 400 Jahre befteht. Das Gafthaus, belfen Rame auf ben "Bad an ber Bruden" gurudgeht, ift feit 125 Jahren im Befig ber Familie Saas.

Rottweil, 8. Dez. (Gin Springbrunnen ber Baffer-leitung.) Am Montagabend gegen 7 Uhr entstand plog-Iich in ber Waldtorftrage gegenüber bem Gafthaus gum "Rögle" auf ber Strage ein gewaltiger Springbrunnen. Gin Sauptitrang ber Bafferleitung war geplagt. Das Wasser ergoß fich in die Randel dem Paradies entlang. In weitem Umfreis der Bruchstelle war aber die dide Strafendede bereits ichon unterwaften. An verichiebenen Stellen gegen bas Schwarze Tor ergoffen fich Quellen ftabtabwarts. Die gange Racht wurde fieberhaft gearbeitet, den 6 Zentimeter langen und 5 Zentimeter breifen Rig abzudichten. Die Arbeit war wergeblich; es mußte ein neues, 4 Meter langes Stud von 20 Bentimeter lichter Beite eingesett werben. Bermutlich haben bie ichweren Laftzuge bem 20 Bentimeter ftarfen Rich reinen Rig beigebracht, fo bag es ben Bafferbrud nicht mehr aushalten fonnte,

Beringenstadt, Rr. Sigmaringen, 8. Des. (Rind ver. brüht.) Muf bem nahegelegenen Liesholen ipielte ein dreijahriges Madden auf ber Fenfterbant mit einer Buppe, mahrend feine Mutter nebenan beichaftigt mar. Als bem Rind Die Bappe entfiel, wollte es biefe einfangen, befam bas Uebergewicht und fturgte von ber Genfterbant berunter auf einen Baichbehalter, ber mit fiebend heißer Laugenbrühe gefüllt war. Mit schweren Berbrennungen fam es ins Rranfenhaus, wo es mit bem Tobe ringt. Dies ift nun innerhalb weniger Tage ber britte berartige Rall. Mie berichtet, mußten bor wenigen Tagen ein breifahriger Anabe in Beisweil und ein sweifahriges Rind in Gulgen bei Schramberg auf ahnliche tragifche Beife ben Tob erleiben.

Stuttgart, 8. Dez. (Erfolg unferer Runftge. merbeichule.) Bie bie Burttembergifche Staatliche Runftgewerbeichule mitteilt, hat bas Internationale Preise gericht ber Internationalen Ausstellung Baris 1937 folgenbe Musgeichnungen guerfannt: einen "Grand Brir" in

ber Rlaffe 45 (Reramit, Glas- und Rriftallmaren) bem Brofeffor Bilbelm von Giff; eine "Chrenurfunde" in ber Riaffe 40 (Runftverglafung ber Abteilung für Glasund Steinbearbeitung (Borftanb Brofcffor von Giff); eine "Goldmebaille" in ber Klaffe 51 (Drudwejen, Buch- und Steindrud) ber Abieilung für Graphit.

Anertennung. Mit bem Stutigarter Marionetten-theater, bas auf ber Parifer Weltausstellung wiederholt mit großem Erfolg Gaftipiele veranstaltet hat, tonnte Georg Deininger noch eine weitere ehrenvolle Anertennung erringen. Das Internationale Breisgericht ber Weltausftellung bat ibm in ber Rlaffe 4 (Theaterverauftaltungen) eine Gilbermebaille als Muszeichnung verlieben.

Silingen, 8. Dez. (Bermigt.) Geit bem 11. Rovember wird bier ber 63 Jahre alte Sausverwalter i. R. Ernft Eppinger vermißt. Eppinger war gulegt in Eglingen, Karmeliteritrage 10 wohnhaft.

Magliadt, 8. Dez. (Roch gut abgelaufen.) Am ichrantenlojen Bahnübergang tam es abends zu einem Zuammenftog zwifden bem fahrplanmäßigen Berjonengug und bem Berner'iden Omnibus von Rutesheim, Der Kraftwagenführer wollte mit bem Omnibus ben Uebergang vor bem Bug überqueren, babei murbe ber Omnibus von ber Lotomotive noch hinten erfaßt, wobei ber hintere Teil ber Rarofferie gertrummert murbe, Der Omnibus mar leet, auch ber Bagenführer tam mit bem Schreden bavon.

Jamm, 8. Dez. (Tobesfall.) Auf bem Bahnhof in Tamm bei Ludwigsburg, mo er geichäftlich weilte, ift ber frubere Befiger bes Gafthaufes jum Glefanten in Stuttgart, Eugen Greiner, von einem Gehirnichlag betroffen worben. Der im Alter von 61 Jahren ftehende Mann, ein Bruder bes Teilhabers Karl Greiner ber Grofgaftitätien im Sindenburgbau, war fejort tot.

Ebersbach, ftr. Göppingen, 8. Dez. (Der lette Bete ran.) In Buchenbronn, Gemeinde Chersbach, ftarb ber aftefte Oriseinwohner, Jatob Roos, im Miter von 94 Jahren. Roos, ber bie Felbzuge von 1866 und 1870/71 mitgemacht bat, mar ber lette Beteran in ber Gemeinbe Eberte

Sirichlanden, Rr. Leonberg, 8. Dez. (Gemeintamer Burgermeifter.) Zwifden ben Gemeinben Sirichlanben und Schodingen murbe eine Bereinbarung getroffen, wonach Burgermeifter Roch von Sirichlanden jum gemein-famen Burgermeifter ber beiben Gemeinden bestimmt

Balingen, 8. Dez. (3 wedverbanb.) Auf Beranla)-fung von Rreisleiter Lubemann murbe für ben Rreis Balingen ein Zwedverband jur Beichaffung von H3. Seimen gegründet, Mit Silje dieses Zwedverbandes wird es insbesondere Meineren Gemeinden möglich fein, ihrer Jugend ein icones, zweddienliches Beim gu ichaffen.

Bernstadt, Kr. Ulm, 8. Dez. (I oblicher Sturg.) Um Montag fturgie 3. 2. Bauerle alt in feiner Schener vom Oberling auf die Tenne. Er erlitt babei einen Schabelbruch und Quetidungen. Bauerle murbe ins Ulmer Kranfenhaus eingeliefert, wo er balb barauf ftarb.

Beubach, Rr. Smind, 8. Dez. (Tobesjolgen.) Bor einigen Tagen war in Mögglingen ber in Bafferalfingen beichaftigte Medaniter Georg Binber mit feinem Motors rad gefturgt. Binber ift nunmehr ben bei bem Unfall erlittenen Berletjungen erlegen. Er hinterläßt Frau und Rind.

Sigmaringen, 8. Des. (S di war swild.) 3m Sigmarins ger Stadtwald nimmt ber Schwarzwildbestand wieber fichts bar gu. Diefer Tage tonnte eine Rotte Bilbichweine in Starte von amt Stud umfreift werben, mobei zwei Reiler erfeat murben. Das fette Bilbichwein mar im Sigmaringer Stadtmald vor 60 Jahren erlegt worben.

Bier Jahre NSG. "Araft durch Freude" Rebe von Reichsftatthalter Murr

Ctuttgart, 8. Des. Mit einem Festatt im Großen Saus ber Burtt. Staatstheater beging Die Gaublenftftelle Burttemberg-Sobengollern der MS. Gemeinicaft "Rraft durch Freude" Die Tejer ihres vierjährigen Beftebens. Rach einem von einem Unehörigen ber Werficharen porgetragenen Brolog aus ber großen Rulturrebe bes Guhrers am Reichsparteitag ber Arbeit und ber vom Staatstheaterordefter meifterlich ju Gebor gebrachten Leonoren-Ouverture von Beethoven gab ber Gaumart ber RS. Gemeinichaft "Araft burch Freude", Mader, einen turgen Rud-blid auf die umfaffende Tatigfeit und Arbeit biefer größten

Freizeit- und Rulturorganifation ber Welt. Gauleiter Reichsftatthalter Durr machte grundlegenbe Musführungen, bie mit flürmischem Beifall aufgenommen wurden. Wenn allein in unierem Gau im abgelaufenen Arbeitojahr mehr ale ein Biertel ber gefamten Bevölferung (im Borjahr mar es nur ein Fünftel) die Ferien als Rog. Urlauber verbracht bat, bann ift biefe Tatfache ebenfo fehr ein Bemeis fur bie fteigenbe Beliebtheit ber Rbg. Ginrichtungen, wie auch fur bie Tatfache, bag im nationalfogialiftifchen Staat ber frobe Genug bes Reifens nicht mehr allein einer wohlhabenben Schicht porbehalten bleibt, fonbern allen Bolfsgenoffen guganglich ift. Gine liberaus erfreuliche Steigerung bat auch der Befuch ber Konzerte, ber Theatervorstellungen uim erfahren. Darin, befonbers aber auch in bem fo ftart angewachsene Befuch ber Boltsbilbungsftatten, burjen wir eine rege und aufgeschloffene Antelinahme unferer Bollsgenoffen an bem geiftigen Leben unferer Ration

Unfere Beit hat mit faliden Borurteilen aufgeraumt. Die Ehrfurcht, die wir allen gefunden Meugerungen bes Lebens eines Boltes entgegengubringen gewohnt find, hat unfer Bolf gelehrt, auch ber Kunft biefe Achtung nie zu verfagen. Und bas ift es, auf das es aufommt: Achtung und Refpett gu haben por ben Leiftungen auf bem Gebiete ber Rultur. Der Rebner zeigte bann Die Fortidritte auf ben verichiebenften Rufturgebieten und Die Unteilnahme bes Bolfes an ben fulturellen Leiftungen. Denn die Schöpfungen ber Rultur find eine Rronung feines irbifchen Dafeins, wie fie ebler und erhabener nicht gebacht werben fann. Der Festatt wurde beichloffen mit ber ausgezeichneten Mufführung bes britten Aftes von Richard Wagners "Die Meifterfinger von Rurnberg".

Bernfsweitkampf aller Schaffenden beginnt

usa. Der Reichsberufewetttampf ber Sitlerjugend murbe für bas Jahr 1938 jum Berufswettla of aller ichaffenben Deutiden erhoben. Er ift im Sinblid auf ben zweiten Bierjahresplan bes deutichen Boltes von größter Bedeutung. Go bat auch Gauleiter Reichsftatthalter Rurr bie Schirmherrichoft übernommen, Roch por Beihnachten wird ber Berufowettlampf aller Schaffenben 1938 eröffnet. 3m Lanbesgewerbemufeum fant eine norbereitenbe Beiprechung bes Berufsmettfampfes aller ichaffenben Deutschen mit famtlichen Leitern und Leiterinnen ber Berufsiculen ftatt. Der Beauftragte für ben Berufswettfampf im Gau Burttemberg Sobengollern, Bannführer Binter, vermittelte eine Ueberficht über bas Wefen und bie Organisation bes neuen Berniswettfampjes. Wie icon bei ben bisherigen Reichsberuswettfampien, jo wirb auch beim neuen Beruswettfampi besonderes Gewicht wieder auf die Werbung in ben Schulen gelegt. Reben einer umfaffenben Werbearbeit in ben Betrieben ift die Schulmerbung gur einheitlichen Erfaffung aller Jugenblichen bestimmt. Go wurde bereits am Montag mit ber Durchführung ber Schulappelle in berichirbenen Stuttgarter Sandels- und Gewerbeichulen begonnen.

Sohenzollern in der Erzeugungsschlacht

nsg. 3m Bierjahresplan ift ber gefamte Bauernftanb aufgerufen, alle Rraft einzusehen für bas Biel bes beutichen Aufbaues. Schone Teilerfolge einer einfahfreudigen Landwirt haft fonnen heute überall in Sobenzollern festgestellt merben. Ueberall bat ber Gebante ber Borratswirtichaft Burgel gefaßt. Landauf, fandab find in den Dorfern Sunderte von Gilos erstanden und die Dampftolonnen, die in biefen Tagen burch Sobengollern giegen, um bie Gilos gu füllen, find neue Beweise bafur, mas erreicht werben fann, wenn Ginfahmille und berufsorganifatorifche Mithilfe einen gefchloffenen Blod ber Busammenarbeit ichaffen. Ginige Bahlen vermögen anschaulicher als alles andere, die ftille und jabe Arbeit zu umreihen. So wurde vom Iahre 1934 bis Ende Rovember 1937 im Kreisabichnitt Gigmaringen gebaut: 372 Grunfutterbebalter in 210 Betrieben und einem Rubifinhalt von 4956,85 Rubifmeter. 3m Bau befinden fich noch weitere fieben Bebatter. 3m gleichen Beitraum murben augerbem 782 Rattoffelgarbehalter in 234 Betrieben errichtet. 3m Rreisabichnitt Sechingen murben in 31 Betrieben 82 Grunjutterbehalter und insgesamt 81 Rartoffelbehalter erbaut.

Dasfelbe erfreuliche Bild bieten bie Ertragsmengen im Flach sanbau. Während por 1933 in Sobengollern fo gut wie gar fein Flachs angebaut murbe, betrug ber Unbau im Jahre 1937 115,05 Settar. Da überdies ber Flachs in biefem Jahre gegenüber ben Borjahren im allgemeinen hobere Ertrage brachte, barf angenommen merben, bag im tommenben Jahr bie Unbauflachen noch gefteigert merben.

Mulenthalben erfannt murbe auch ber Wert eines einmandfreien Gaatgutes. Dielem Beltreben bienen bie Gemelnbefaatgutader, von benen im Kreisabidnitt Sigmaringen bereits vier angelegt find. Davon entfallen auf Sommergerfte einer und auf Dintel brei Gaatgutuder. Im Rreisabidnitt Bechingen find in ebenfalls vier Gemeinden fünf Gaatgutader angelegt. Die Unlage folder Gemeinbesaatgutader bedeutet in Sobengollern einen erheblichen Fortidritt im Pflangenbau, ba bierburch ins befonbere bie Rleinbetriebe bequem und verhaltnismägig billig mit Caatgut verforgt werben tonnen.

Rleine Rachrichten aus alter Belt

Gan Berlin nahm Abichied von feinem Canhaus, In einer ichlichten Teier hat ber Gau Berlin von feinem Gau-haus, bem Abolf Siffer-Saus in ber Bog-Strage, Abichieb genommen. Das Saus, das por fünf Jahren von Gaufeiter Dr. Goebbels feiner Bestimmung übergeben murbe, muß im Buge ber Reugestaltung ber Bog-Strafe verichwinden Bei ber Teier, zu ber alle führenden Manner bes Gaues erichienen maren, nahm Dr. Goebbels bas Wort.

Bereinigung ber Lanbesbauernichaften Sannover und Braunichweig, Reichsbauernführer Balter Darre bat bie bisherigen Landesbauernichaften Sannover und Braundweig zu der neuen Landesbauernichaft Sannover-Braunichweig mit bem Gig in Sannover gujammengeichloffen. Der Reichsbauernführer hat in einer außerorbentlichen Situng bes braunichweigischen Landesbauernrates biefe Reuordnung verfündet. Gleichzeitig bat er die notwendigen Umbesehungen im bisherigen Führerforpe vollzogen. Die Führung ber neuen Landesbauernichaft Sannover-Braunichweig murbe bem bisherigen bannover'ichen Lanbesbauernführer von Rheben übertragen. Den braunichmeigiichen Landesbauernführer Giefede bat ber Reichsbauernführer zum Generalinipefteur bes Reichsnährstandes er-

Feiger Mord in Marfeille, Un Bord bes im Marfeiller Safen liegenden Safentutters "General Changy" ericbien ein Mann, ber ben Majdinenmeifter gu iprechen verlangte. Rach einem heftigen Wortwechfel gog er einen Revolver und ftredte ben Dafdinenmeifter mit fünf Schiffen nieber, fo daß diefer auf dem Wege ins Krantenhaus ftarb. Die Boligei nahm ben Morber feit, ber bie Tat aus Rache begangen hat. Er mar nämlich in biefem Commer in bie Danndaft bes Schiffes aufgenommen worden, mußte jedoch balb barauf vom Dafdinenmeifter megen Unguverläffigfeit entlaffen werben. Bei bem Berbrecher banbelt es fich um einen Anarchiften. Bezeichnend ift, bag fich biefer Untermenich auf fomjetipanijder Geite am ipanifden Rrieg beteiligt hat, mo er bas Amt eines "Rriegstommiffare" beffeibete.

Die Entwertung ber Benfionen in Franfreich. Die Rammer beschäftigte fich mit bem Saushalt bes Benfionsmini-fteriums. Der Abgeordnete Lachal betonte babei, bag ber Wert ber Benfionen burch bie Steigerung ber Lebenshal-tungofosten beträchtlich gesunten fei. Tron ber 400 Mil-lionen Franten, die als Ausgleich ben Benfionsempfängern bewilligt worben feien, betrage bie Rauftraft biefer Gumme nur 6 v. S., mabrend bie Lebenshaltungefoften um etwa

30 bis 40 v. S. gestiegen feien.

Spiel am brennenden Dien. In Groningen an ber Bobe erftidten bei einem Brand brei Madden im Alter von vier, zwei und einviertel Sahren, Die von ben Eltern allein in ber Mohnung gelaffen worben maren. Die beiben alteren Rinber hatten fich beim Spiel am Dien gu ichaffen gemacht, und es mar ihnen gelungen, bie Djentur gu öffnen, obmobl dieje mit Bindfaden zugebunden mar. Durch berausfallenbe Roblenftude entstand ein Teuer, bem die Rinder jum Opfer

Rieine Anfrage nach Autter!

Mis ich am Tenfter faß, wurde ich ploplich burch ein mertwurdiges Gerauich dicht an meiner Geite aufmertiam. Es mußte braugen, bicht por bem Tenfter fein. Alle ich bochblidte, fab ich burch bie Garbine einen fleinen Bogel, ber auf bem außeren Genfterblech faß. Er hupfte auf bem Blech hin und ber und pidte swifdenburch auf bas Blech und gegen die Scheibe. Als ich eine Bewegung machte, mar er wie ber Blit bavon und faß gleich barauf bruben auf ben 3meis gen des alten Raftanienbaumes por bem Saufe.

Was wollte der Bogel? Ich wuhte es fofort: es war nur eine beschiebene Frage nach Futter. Du haft Schwierigkeiten mit bem Futterfuchen, fobalb ber Boben und die Rinbe ber Baume hart gefroren ift Und Du finbeft es mare an ber Beit, bag ich nun wieber alle Tage eine Sandvoll Rormer por bas Genfter ftreue.

Bur unfere fleinen gefiederten Freunde tommt jest mieber eine ichwere Beit. Did aufgepluftert figen bie Amieln im Geaft der Baume ober hoch oben auf bem Dachfirft. Mit ben fleinen blanten Mugen bliden fie in ben talten Mintertag. Wenn immer Rahrung ba ift, lägt fich bie Ralte leich-ter ertragen, aber es ift ichmer jest mit bem Sutterjuchen. Die Spagen figend larment auf bem Dache und ichreien nachbrufflich, bag fie Sunger hatten. Man muß nur bie Ohren aufmachen - bann hort man bie bewegliche Rlage bes fleinen Bolimens, bas fich oft fo bitter burch ben Winter hungern muß. Es gehort fo wenig bagu, ber Tierwelt Silfe gu bringen. Bergig bie lieben Freunde aus ber Mo-

Warme Abendgerichte von Kartoffeln

Banchfartoffeln, Lauchftangen (Borreftangen) merben gut gelaubert und in ungefahr 1 Bentimeter lange Studen gerichnit-ten, die man tuchtig im Waffer ipult und bann jum Abtropfen auf ein Sieb tut. Der Lauch wird in etwas Wett unter Ruhren gebunftet. Gine aus einem Bratentuntenmurfel bergeftellte Tunte wird barübergegoffen und ber Lauch barin weich geichmort. Gelochte Rartoffeln werben, in Scheiben geichnitten, binjugegeben. Wenn es notig ericeint, wird noch etwas Balfer bagugetan. Mit einigen Tropfen Effig wird bas Gericht ab-

3wiebelfartoffeln. Gin Suppenteller poll gefchalter, in Scheiben geichnittener Zwiebeln wird eine Beile mit etwas Fett, Baffer und Rummeltornern gebampft Dan füllt etwas Baffer auf, gibt robe Rartoffelicheiben binein und focht fie barin gar. Bum Binden focht man mabrend ber letten 10 Minuten geriebene Gemmel mit.

Balife Cafine-Rartoffeln, Mus Spede und 3miebelmurfeln, etwas Gett und Weigenmehl bereitet man eine belle Debla fdwige, die man mit Buttermild und wenig Milch vertocht und mit einem Brubmitrfel fraftigt. Sierbinein gibt man Scheiben von gefochten Rartoffeln, Die man einige Minuten barin gieben lagt Dies Regept tann man als Grundregept auffaffen, bas fich durch die verfciebenften Butaten mannigfach verandern

Seringsfartoffeln. Die Deblichmigentunte wird mit einem Lorbeerblatt verlocht Dann tommen Die Kartoffelicheiben bingu und gulett entgratete, fleinwürfelig geichnittene Beringe.

RM 14. ab pro Paar im

Fürs ganze Leben:

Die goldenen Eheringe

UHRENHAUS DI CENTA GMBH

Stuttgart - Eberhardstraße 2-nächst der Marktstraße

Berneck.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme

bei dem schweren Verluste meines lieben Monnes, unseres unvergeßlichen Sohnes und

Altons Fioratto

für die trostreichen Worte des He rn Stadt-

plarrer Günther, für den erhebenden Gesang

des Männergesangvereins und für die Begleitung der Kriegerkameradschaft, sowie für

die Abordnung seiner Kameraden aus Karls-

ruhe, für die Kranzniederlegung seiner Alters-

genossen, die dem lieben Entschlafenen ge-

widmeten Blumenspenden und zahlreiche

Begleitung von nah und fern zu seiner letzten

Rabestätte, sagen wir auf diesem Wege un-seren herzlichen Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Floratto.

Ein schönes Bild

Wir laden Sie zur Besichtigung unserer Bilder

Budihandlung Bank, Altensteig

Bruders

Bekanntmachungen der NSDAP.

Partel-Organisation

Stügpuntt Bejenfelb Borführung der Filme "Der Kaiser von Kalisornien" und "Der Staatsbesuch Mussolinis" Donnerstag, 9. Dezember, nach mittags 3 Uhr und abends 8 Uhr im Gasthaus zur "Sonne" in Besenseld. Borverkauf dei Pg. herm. Klumpp, Kasse.

NJ., BdM., JV., JM.

Sitler-Jugend, Gefolgichaft 17/126 Die Beitrage für Monat Dezember find von den Kamered-ichaftsführern jofort an mich abzuliefern. Gef. Gelbverwalter,

Geftorben

Bad Liebengell: Michael Bohlgemuth, 54 3. a. Böffingen: Johannes Mayer, 44 3. a.

Das Wetter

Bormiegend bewölft und bejonders im Gudweften bes Gebietes Rieberichlage, bie nur über 1200 Meter als Schnee fallen. Temperaturen allgemein anfteigenb. Sochitens ver einzelt leichter Rachtfroft und Frühnebel.

Drud und Berlag: B. Riefer iche Buchdruderei in Altenfteig. Sauptichriftlig.: Lubwig Lauf. Anzeigenitg.: Gerhard Lauf, alle in Altenfteig. D.A.: XI. 37: 2206. 3st. Preist. 3 gultig.

Umtliche Befanntmachung

Rontg-Rarl-Jubilaumstiffung

Aus ben verfügbaren Mitteln der Konig-Karl-Jubilaums-ftiftung tonnen auf den Tag ber Rationalen Arbeit 1938 (1. 5.) Zuwendungen der nachbeiseichneten Art gewährt werben: 1. Zuwendungen an einzelne besonders belaftete Orioviehver-

derungovereine

2. Beitroge jur Unterftugung bestehender oder Ginführung neuer Sausindustriegweige und jur Gewinnung ober Ethaltung von Zweigniederlaffungen von Jabrifen in armen Gemeinden bes Landes:

Meiträge jur Unterftilinung des Kleingewerdes, insbesondere zur Beschaftung von Triedträften und Moschinen (Gesuche von Einzelpersonen sind aussichtstos, zu vol. Jiff. 3 der im Amieblatt des Württ. Innenministeriums von 1936 S. 155 ff. veröffentlichten Grundbäge);

4. Reifebeitrage für befonders befähigte junge Leute jum

3wede ihrer weiteren Musbilbung. Die Medaille für langjahrige, treue und erspriegliche Dienst-leistung in einem und bemielben Unternehmen fann von ber Stiftung nicht mehr verliehen werden. Es ist aber damit zu rechnen, das der Führer und Reichsfanzler ein Treudienstabzeischen einsühren wird, für besten Berteihung auch die Kreife in Betracht tommen werben, die sonst die Konig-Karl-Jubiläumsmedaille erhalten hatten,

Borbrude für Biff. 1 find bei ber Druderei 2B. Robihammer, Stuttgart, erhaltlich.

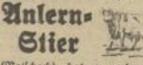
Die Gefuche find bis fpateftens 1. Januar 1938 burch Bermittlung der Bürgermeister bei mir einzureichen, die über die Boraussehungen nach der Bekanntmachung vom 5. November 1937 (Reg. Ang. Rr. 127) sowie über die Grundsähe (vogl. oben 3iff. 3) nähere Auskunft erteilen.
Nagold, den 7. Dezember 1937.

Der Banbrat: (gej.) Dr. Lauffer.



Paul Schaupp Altensteig

Schönen, gweifahrigen



(Roifcheck), hat zu verkaufen Rarl Friedrich Ralmbach Bo nersberg

Alles für die Schule

empfiehlt die

hat gu verkaufen Buchhandlung Lauk Altenstelg.

Seite eine 6thaff-Rub

freundlichst ein

bem Berkauf aus 3mmanuel Grieshaber

@plelberg

3mei 1 ächtige Biegen

Schodle, Beihingen Rr. Nagold

Deute wirb gutes

Sonhfeit und Wichie

geholt bei

G. Rien, Malermeifter

Pergament-Da-me

Buchhandlung Lauk Alltenfteig.



Drisgruppe Mit nitela Bu ber Lanbestagung am nächlten Sonntag in

Stuttgart

fährt bei genilgender Beteiligung ein Dinnibus. Bir bitten um umgebenbe Mitteilung ber Mitglieber, mer trilnimmt.

> Gotil, Baller, Obmann Rarl Bfeifle, Raffier

Es können porausfichtlich noch andere Berfonen an ber Jahrt t-ilnehmen bei rechtzeitiger Inmelbung.



der Schnee und Regen fällt. hat die Hausfrau keine Sorge mehr, daß Schmutz oder Wallerflecken ihre gepflegten Fußbödenverderben,denn sie hat ja KINESSA-Bohnerwachs verwendet Parkett oder Linoleum können wiederholt nas gewischt und einfach wieder aufpoliert werden. 4-6 Böden glänzen festlich mit einer 1/s-kg-Dose

BOHNERWACHS Schwarzwald-Drogerie Fr. Schlumberger



Es lount fich eine Fahrt nach Stuttgart für Sie.

Wooon auch Rinberaugen traumen mogen, Die Gifenbahn für ben Jungen, Die entgudenbe Buppe für bas Mabden, bas erheiternbe Befellichaftsipiel für bie Binterabenbe, alles finden Ste mieber in einer ichier unericopflicen Ronnigfaltigfeit und wie immer prelemert.



Spielmarenbaus am Marttplas

erfreuen bie Rleinen und Rleinften. Eine große Musmahl von Bilberbudern und Malbudern, fowie Malftifte und Farben empfiehlt bie

Buchhandlung Lauf, Alteniteig Bernruf 321

Suche per fofott fleißiges

für Ruche und Boushalt nicht unter 20 Jahren

Guftav Roch, Ragold b. Bahnhof.

Raffee. Ailtrierpapier

in allen gangbaren Größen empfiehlt bie

Buchhanblung Lauf Altenfteig

